

Franckesche Stiftungen zu Halle

Nach heutiger art wohleingerichtetes Brief-Buch/ in welchem So wohl von beschaffenheit der teutschen briefe und schreibart überhaupt, als auch von ...

Placius, Johann Günther August Nordhausen, Anno 1741

VD18 11785071

II. Beschenckungsschreiben an einen grossen mann, um uns zur beförderung zu dienen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke.halle.de)

I.

Beschenckungsschreiben an einen grossen Minister, welcher uns zu einer beförderung geholffen.

Zochwohlgebohrner Zerr,

Gnådiger Herr,

Ew. Excellenz hohe gnade habe in ihren früchten so reichlich empfunden, daß ich dadurch mein glück befestigen, und zu einer anständigen beförderung gelangen können. Weie nun solche in untersthåniger danckbegierde bis an mein ende vereheren werde; also nehme mir zugleich die frenheit, vor dero so viele mühe und hohe forgfalt, dieses wenige bengesügte present, als ein angeld meiner weit grössern schuld, die ich nach und nach abzugeben gedencke, unterthånig zu übersenden, Ew. Excellenz siehentlich ersuchend, solches gnädig anzunehmen, und mich in dero unschäzbaren gnade sernerhin zu erhalten, welcher ich mich dann zugleich empsehle, und in unterthäniger devotion ersterbe

Zochwohlgebohrner Zerr, Enddiger Zerr, Ew. Excellenz,

unterthäniger.

11.

Beschenckungsschreiben an einen grossen mann, um uns zur beförderung zu dienen.

Sochgeehrtester Zerr Superintendens,

Ew. ZochEhrw. hohe gewogenheit, welche

ga=

ide

eh=

der

na=

ges

er=

tet,

len

Die

cen

ine

0=

je=

ie=

ils r=

ft.

15

le

ns

se

ia

1.